

Ein (Jugend-)Thriller der einsamen Spitzenklasse

Schlaf könnte für die 16-jährige Faye ihren Tod bedeuten. Denn der "Monday Club" scheint hinter ihr her zu sein. Nachdem sie Amy, die bei einem tragischen Autounfall starb, noch ein letztes Mal begegnete, glaubt sich Faye dem Wahnsinn gefährlich nahe. Ihrem Vater kann sie von ihren Ängsten und Sorgen nichts erzählen. Der nimmt jedes Wort, die "Tante Liz" ihm sagt, für bare Münze. So behauptet die Ärztin, dass Faye an einer seltenen Form von Epilepsie leide und einzig ein Besuch bei einer Psychiaterin dem Mädchen noch helfen könne. Doch die Wahrheit ist eine ganz andere. Offenbar führt der "Monday Club" geheime Experimente durch. Und Faye droht wie Amy, Paige, Lucy und viele andere ebenfalls ein Opfer dieser zu werden. Jetzt kann nur noch ein Wunder sie retten. Zum Glück gibt es Luke.

Dessen Hass auf den "Monday Club" kennt keine Grenzen. Schließlich sind dessen Mitglieder schuld daran, dass sein Vater nicht mehr lebt. Dem Treiben des "Monday Clubs" muss endlich ein Ende bereitet werden - und das lieber gestern als morgen. Faye wird plötzlich klar, dass sie unbedingt alles daran setzen muss, um hinter die Machenschaften des "Monday Clubs" zu kommen. Egal, welchen Preis sie dafür zahlen muss. Zuerst allerdings muss sie ihre Krankenakte finden. Doch jemand ist ihr stets einen Schritt voraus. Es ist nur noch eine Frage der Zeit, bis man Faye in die Fänge bekommen wird. Niemandem kann sie vertrauen, nicht einmal ihrer großen Liebe Josh und ihren Freunden Caleb und Ginger. Und trotzdem muss sie. Ohne ihre Hilfe wird der "Monday Club" weiterhin kaltblütig morden ...

Absolut genial! Einfach nur wow, wow, wow! Krystyna Kuhn sorgt für Nonstop-Leseaction über viele, viele Stunden. Mit ihren Geschichten bekommt man Spannung at its best in die Hand. Ihre "Monday Club"-Trilogie ist ein absolutes Lesehighlight. Es dauert nur wenige Seiten von "Der zweite Verrat" und man glaubt sich in einem Alptraum gefangen - allerdings in einen, aus dem man bitte so schnell nicht mehr erwachen möchte. Denn hier erfährt man Literatur von der besonders fesselnden Sorte. Die Schriftstellerin kennt mit ihren Lesern keine Gnade. Bereits nach spätestens fünf bis zehn Sätzen bringt sie uns an die Grenzen der psychischen Belastbarkeit. Sie führt einen zielsicher an einen Abgrund. Also Vorsicht: Gefahr für Leib und Seele! Mit Kuhns Büchern riskiert man sein Seelenheil.

"Monday Club" - der Killer von einem Thriller! Mit "Der zweite Verrat" beweist Krystyna Kuhn: Sie ist eine von Deutschlands besten Jugendbuchautoren. Ihre Romane haben es ordentlich in sich. Auch in dem vorliegenden steckt Nervenkitzel in geballter Form. Kaum aufgeschlagen stellt man das Atmen ein und der Puls steigt in schwindelerregende Höhe. Kein Wunder bei so viel mörderischer Unterhaltung, die man hier zwischen zwei Buchdeckeln zu finden vermag.

Susann Fleischer 04.07.2016

Quelle: www.literaturmarkt.info